

Glücklich

Viel Glück im neuen Jahr. Ein Standardatz der letzten Tage. Manchmal als Schlussfloskel in Briefen und Emails. Oft auch beim Abschiedsgruss noch angehängt. Hin und wieder einfach so über die Strasse belanglos zugerufen.

Glücklich sein ist tatsächlich das Wichtigste, das oberste Ziel. Google bietet wohl deshalb unter dem deutschen Stichwort 41 Millionen Eintragungen und beim englischen Happiness sind es sogar 301 Millionen Hinweise obwohl gerade beim Jahreswechsel doch oft gesagt wird, Gesundheit sei das Wichtigste. Aber was nützt gute Gesundheit, wenn man trotzdem nicht glücklich ist.

Geld allein macht nicht glücklich ist ein ebenfalls geflügeltes Wort. Der Beweis dafür, dass Geld allein nicht glücklich macht, lieferte unlängst unsere Zeitung (30.Nov.). Da kann man auf der dreizehnten Seite zwei finster, ja offensichtlich unglücklich dreinblickende Milliardäre Viktor Vekselberg und Klaus Michael Kühne betrachten und genau 13 Seiten weiter schauen wir ins Gesicht eines geradezu herzhaft glücklich dreinschauenden Anton Schürch, der mit 92 Jahren keck hinter seinem Lebensmittelladen hervorguckt, den er seit 64 Jahren in Altbüron führt!

Die Luzerner Stadtoriginale betrachten durfte ich kürzlich, als ich als sog. Ehrengast bei ihrer Weihnachtsfeier geladen war. Sie machten mir allesamt einen glücklichen Eindruck. Klar, der Anlass war entsprechend. Sie wurden beschenkt, fotografiert, bewirtet und belobigt. Sie haben gewiss nicht immer leichte Zeiten. Sie haben aber offenbar nichts zu verlieren. Sie sind sich selbst. Fast habe ich sie ein bisschen beneidet in ihrer selbstbewussten, speziellen zum Teil auch komplizierten Einfachheit und Originalität.

Hüten wir uns davor, Vergleichsgruppen zu wählen, denen es scheinbar besser geht. Die wenigsten können Milliardäre werden. Ein spezielles Original wird man auch nicht einfach so. Neujahrsvorsätze zu fassen, die man dann doch nicht einhalten kann, macht uns eher unglücklich. Versuchen wir doch einfach, mit unserem Umfeld und unserer Situation zufrieden zu sein. Das wünsche ich Ihnen, denn ich meine, nur das macht glücklich.